

08.06.2020

61 13 05

Hansestadt Stendal,

Fortschreibung Kreisentwicklungskonzept

Hier: Stellungnahme der Hansestadt Stendal

Sehr geehrter Herr Puhlmann,

das am 28. 04. 2016 vom Kreistag beschlossene Kreisentwicklungskonzept Stendal soll eine Überarbeitung erfahren. Hierfür wurden unter anderem die Gemeinden des Landkreises Stendal um Stellungnahmen gebeten. Dieser Möglichkeit kommen wir hiermit gerne nach. Auch der Stadtrat der Hansestadt Stendal hat von der Mitwirkungsmöglichkeit Gebrauch gemacht und diese Stellungnahme in seiner Sitzung am ... öffentlich beschlossen.

Insgesamt ist das Kreisentwicklungskonzept sehr umfangreich und alle Themen sind im Einzelnen und zusammenhängend erfasst. In den Themenfeldern werden alle für die Kreisentwicklung wichtigen Themen analysiert und Defizite aufgezeigt.

Leider fehlt es an Prioritäten in den einzelnen Handlungsfeldzielen. Einzelne Themen finden sich in mehreren Handlungsfeldern wieder. Das Konzept sollte bei der Vielfalt der Themen die wichtigsten Handlungsfelder herausarbeiten und mit Umsetzungsmaßnahmen und Zielzeiträumen versehen.

Bei den Stärken / Schwächen und Chancen / Risiken - Gegenüberstellungen sind einige Aussagen nicht nachvollziehbar. Der Landkreis betrachtet den gesamten Landkreis ohne jegliche Differenzierungen zwischen dem ländlichen und städtischen Bereich. Hier sind Unterschiede bei vielen Themen, die nicht betrachtet wurden.

Die aufgeführten Themenfelder wurden ausführlich dargelegt, es wurden auch Lösungsansätze formuliert. Diese sind aber leider ganz pauschal und somit wahrscheinlich für viele Regionen, die ähnliche Bedingungen aufweisen, anwendbar. Sie weisen keine wirklichen Handlungsansätze aus, die konkret nachvollziehbar sind.

Bankverbindung:

IBAN: DE 37 8105 0555 3010 0115 54
BIC: NOLADE21SDL
(Kreissparkasse Stendal)

E-Mail Kommunikation

Für die rechtsverbindliche
Kommunikation:
stadt@stendal.de-mail.de

* nur für formfreie Mitteilungen
ohne Rechtsverbindlichkeit

Viele Themen und Lösungsansätze sind gerade unter der Aussage, dass der Landkreis eher finanziell schwach aufgestellt ist, zu hinterfragen. Eine Orientierung an dem Machbaren - egal, ob aus Sicht der Zuständigkeit, der Finanzkraft o.ä. - wäre diesbezüglich optimaler.

Neben diesen allgemeinen Aussagen haben wir die Möglichkeit genutzt, unsere Stellungnahmen durch konkrete Anmerkungen im Kreisentwicklungskonzept zu ergänzen (siehe Anlage).

Erweiternd möchten wir darauf hinweisen, dass beim Regional Monitor 2019 auf der Folie 364 die Wasserwehr der Hansestadt Stendal fehlt.

In der Hoffnung Ihnen bei der Überarbeitung des Kreisentwicklungskonzeptes ein wenig behilflich gewesen zu sein, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Klaus Schmotz
Oberbürgermeister

Anlage:
Kreisentwicklungskonzept mit Anmerkungen

